



DENTAL TRIBUNE

The World's Dental Newspaper · Austrian Edition

Strukturreformen dringend nötig

Gesundheitssystem soll langfristig gesichert werden

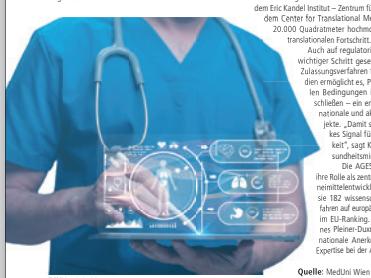
WIEN – Nach der Budgetrede des Finanzministers laufen nun die Verhandlungen zum Doppelbudget 2025/26. „Es ist erfreulich, dass trotz der Krise keine Einschüttung im Gesundheitsbudget geplant sind“, sagte Johanna Steinhart, Präsidentin der Österreichischen Ärztekammer. Das solidarische Gesundheitssystem sei international vorbildlich, jedoch bedroht. „Wir brauchen Strukturreformen, um es zukunftssicher zu machen“, betonte

Ressourcen müssen effizienter genutzt werden – etwa bei der Österreichischen Gesundheitsanstalt (OGK), wo nur knapp 15 Prozent des Budgets in medizinische Leistungen fließen. Statt echter Reformen setzen sie auf Befristungsverträge. Lediglich seien Versicherte, die mehr Zahlen und weniger erhalten. So sollen Ärzte etwa Psychotherapeuten für die Behandlung psychisch erkrankter Patienten weichen. „Gespart wird nicht so bei den restlichen 85 Prozent“, so Steinhart. Auch die Fusion der neuen Gebietskrankenkassen habe bisher keine eklatanteren Finanzprobleme gebracht.

inische Forschung im Fokus

Fortschritte und Perspektiven in Österreich

WIEN – Am 20. Mai wird jährlich der Internationale Tag der klinischen Forschung begangen, um die Bedeutung klinischer Studien für die medizinische Versorgung hervorzuheben. Die MedUni Wien und die AGES nutzen diesen Anlass, um auf die essenzielle Rolle klinischer Forschung für die Entwicklung neuer Therapien und die Optimierung bestehende Behandlungsmethoden aufmerksam zu machen.



Quelle: MediInn Wien

| Investition in Entwicklung

Neue Medikamente trotz Herausforderungen

Wien – In Europa bleibt der medizinische Forschungsbau grösster. 2023 investierte die Pharmaindustrie rund 50 Milliarden Euro in Forschung und Entwicklung. Insge- gesamt wurden 38 neue Arzneimittel mit innovativen Wirkprinzipien entwickelt. Drei davon für schwere oder Raritätskrankheiten und ein Drittel für Neuerungen entlang der Onkologie. Weitere Erkenntnisse aus Betriebserfahrungen fördern die Theorie gegen Autoimmunerkrankungen (13 Prozent), neue Infektiose (5 Prozent) sowie Erkrankungen wie Diabetes, Alzheimer, Schlaganfall oder Krebs.

Myasthenia gravis.



Weltweit ansteigen. Neben dem
besteht daher ein dringender

The image shows a collection of magazine pages from the 'DENTAL' series, specifically issues 10, 11, and 12. The pages feature a variety of dental topics, including:

- Issue 10:** A large central article titled "Händehygiene rettet Leben" (Hand hygiene saves lives) with a subtitle "Sachverständige fordern erhöhte Hygiene". Below it is a smaller article titled "MedAT Aufnahmeverfahren" with a subtitle "Was ist erlaubt und was ist verboten?".
- Issue 11:** An article titled "Publizieren, Punkten, Profitieren" (Publishing, Scoring, Profiting).
- Issue 12:** Articles titled "Hohe Maßstäbe in der Dentalsanitärlogie" (High standards in dental laboratory technology), "Opalescence™ Whitening Toothpaste: Cool, Frisch, Süßer", and "Revolution in der Applikation: Präzision ohne Hosen".

Dental Tribune Austrian Edition



E-Paper

Die *Dental Tribune Österreich* ist Teil eines weltweit etablierten Fachzeitschriften-Netzwerks, das jeweils in Landessprache erscheint. Sie richtet sich gezielt an fortbildungsorientierte Zahnärzte, die sich kontinuierlich über neueste wissenschaftliche Erkenntnisse, praxisrelevante Innovationen und Weiterbildungsangebote informieren möchten. Im Mittelpunkt der Berichterstattung stehen der kompetente Know-how-Transfer, aktuelle Entwicklungen aus Forschung und Praxis sowie relevante Inhalte für den unmittelbaren beruflichen Nutzen. Besonderes Augenmerk gilt dabei auch den aktiven Mitgliedern von Fachgesellschaften, Opinionleadern und allen, die sich aktiv an der Weiterentwicklung der Zahnmedizin beteiligen. Die *Dental Tribune Österreich* erreicht alle Zahnärzte und Zahntechniker im Land und bietet damit eine umfassende Reichweite innerhalb der dentalen Fachcommunity. In Verbindung mit Veranstaltungen – wie der Wiener Internationalen Dentalausstellung (WID) – erscheint zusätzlich ein eventspezifisches Supplement, das eine gezielte Ansprache ermöglicht. Als integraler Bestandteil von www.zwp-online.info, dem größten deutschsprachigen Fachportal für Zahnmedizin, profitieren Leser und Industriepartner gleichermaßen von einer multimedialen Vernetzung: von tagesaktuellen Nachrichten über Fortbildungsformate bis hin zu hochwertigem Videocontent für die digitale Weiterbildung. Durch unsere Redaktion vor Ort können wir Ihre Informationen aktuell und zielgruppen genau an unsere Leser vermitteln.

DENTAL TRIBUNE

The World's Dental Newspaper · Austrian Edition

Dental Tribune Österreich

Zielgruppe: Zahnärzte in Österreich

Verbreitete

Auflage: mind. 6.000 Exemplare

Erscheinung: 6 Ausgaben

Format: 280 x 400 mm

Rubriken:

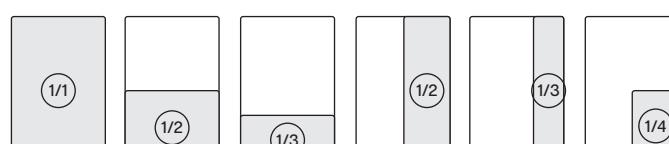
- ❶ – Fachbeiträge aus Wissenschaft & Forschung, Patientenfälle und Anwenderberichte
- ❷ – Branchennews und Produktneuheiten
- ❸ – Firmenporträts
- ❹ – Interviews und Serviceartikel
- ❺ – Veranstaltungsberichte

Ausgabe	RS*	AS*	ET*	Thematik
1/2026	10.02.	17.02.	10.03.	Praxishygiene
2/2026	24.03.	31.03.	21.04.	Prothetik Zahntechnik today WID
3/2026	21.04.	28.04.	19.05.	Prophylaxe
4/2026	11.08.	18.08.	08.09.	Restaurative Zahnheilkunde
5/2026	15.09.	22.09.	20.10.	Implantologie
6/2026	03.11.	10.11.	01.12.	Modern Dentistry

* RS = Redaktionsschluss, AS = Anzeigenschluss, ET = Erscheinstermin

Anzeigen	1/1	1/2	1/3	1/4
Maße	280 x 400	280 x 200 (quer)	280 x 135 (quer)	162 x 166
Anschnitt		162 x 400 (hoch)	112 x 400 (hoch)	(hoch)
Maße	249 x 342	249 x 171 (quer)	249 x 114 (quer)	147 x 147
Satzspiegel		114 x 342 (hoch)	85 x 342 (hoch)	(hoch)
Preis	2.050 EUR	1.750 EUR	1.450 EUR	1.250 EUR

Anzeigen	Titelseite klein	Titelseite groß	Economy
Maße Anschnitt	–	–	162 x 227 (hoch)
Maße Satzspiegel	97 x 55 (quer)	97 x 147 (hoch)	147 x 208 (hoch)
Preis	550 EUR	1.100 EUR	1.550 EUR



Weitere Formate auf Anfrage

Beilagen (Höchstformat: 190 x 270 mm, Mindestformat: 90 x 145 mm)

bis 25 g 235 EUR pro Tausend (zzgl. Postgebühren)

über 25 g auf Anfrage

Beikleber (Höchstformat 170 x 210 mm)

Postkarten auf Trägeranzeige 180 EUR pro Tausend (zzgl. Postgebühren)

Postkarten auf Titelseite 375 EUR pro Tausend (zzgl. Postgebühren)

Mediadaten Print als E-Paper

Sonderwerbeformen als E-Paper

Termine unter Vorbehalt. Alle Preisangaben gelten für 4c-Anzeigen. Alle Preise in EUR zzgl. der gesetzlichen MwSt. Alle Maße in Millimeter. Weitere Formate, Werbeformen und Preise auf Anfrage. Die Mediadaten finden Sie ebenfalls online unter www.oemus.com/mediadaten.

Agenturprovision: 10% vom Kundennetto. Auf Beilagen und Beikleber sowie Aufschläge gewähren wir keine Agenturprovision. Die gesetzliche Mehrwertsteuer wird auf den Netto-Rechnungsbetrag aufgeschlagen.

Bei Interesse an einem Kombinationsangebot für den deutschsprachigen Raum (Deutschland/Österreich/Schweiz) beraten wir Sie gern.